

Drucksache Nr.

60/2020

Verwaltungsvorlage

Entscheidung durch

VA

Rat/öff.

Rat/nichtöff.

| über | Sitzung Nr. | Datum |
|--|-------------|------------|
| Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport | 9. | 24.08.2020 |
| Verwaltungsausschuss | 42. | 14.09.2020 |

| Federführende Dienststelle | Fachbereich | Verfasserin / Verfasser der Vorlage | Zeichen |
|----------------------------|-------------|-------------------------------------|---------|
| Bürgerdienste und Bauen | II | Heike Stöver | |

| Mitzeichnung | FB II | FB I | | |
|--------------|-------|------|--|--|
| Datum | | | | |
| Zeichen | | | | |

| | |
|----------------|--|
| Betreff | Antrag des Diakonischen Werkes Wesermarsch hier: Finanzielle Unterstützung des Ambulanten Hospizdienstes Diakonie Wesermarsch |
|----------------|--|

I. Beschlussvorschlag

II. Begründung

Der Ambulante Hospizdienst des Diakonischen Werkes Wesermarsch begleitet und betreut Patienten und Angehörige mit ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die durch fachkundige Ausbildung und praktische Erfahrungen für ihren Dienst qualifiziert sind.

Der Hospizdienst wird unentgeltlich angeboten. Daher ist der Ambulante Hospizdienst des Diakonischen Werkes Wesermarsch auch auf Spenden angewiesen.

Der Hospizdienst würde sich freuen, wenn die Gemeinde Ovelgönne für die rund 30 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine finanzielle Unterstützung geben könnte, damit diese durch fachkundige Ausbildung und Fortbildung die Menschen in ihren schweren Lebenslagen fachgerecht, kompetent und angemessen unterstützen und begleiten kann.

Gerade die Begleitung der Sterbenden und deren Angehörigen in der letzten Lebensphase und der Umgang mit Tod und Sterben stellt auch die Ehrenamtlichen vor große Herausforderungen, bei denen auch die unterschiedliche Kultur und Herkunft zu berücksichtigen ist.

Aus diesem Grund sind ständige Fortbildungen für eine gute Arbeit der im Hospizdienst tätigen Ehrenamtlichen notwendig und unablässig.

Hierfür wird nun um eine einmalige finanzielle Unterstützung gebeten.

Rena Oldigs
Allgemeine Vertreterin

Diakonisches Werk Wesermarsch, Bürgermeister-Müller-Str. 9, 26919 Brake

Bürgermeister
Christoph Hartz
Rathausstr. 14
26939 Ovelgönne

EINGEGANGEN

30. Jan 2020

Gemeinde Ovelgönne

→ Fr. Stöver

Ambulanter Hospizdienst

Monika Spiegelberg

Koordinatorin

Bürgermeister-Müller-Str. 9

26919 Brake

Tel. (04401) 70 65 49

Fax (04401) 69 58 64

spiegelberg@diakonisches-werk-
wesermarsch.de

Brake, 29.01.2020

Finanzielle Unterstützung des Ambulanten Hospizdienstes Diakonie Wesermarsch

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hartz,

der Ambulante Hospizdienst Brake des Diakonischen Werkes Wesermarsch unterstützt mit hauptamtlichen Koordinatorinnen und rund 30 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern schwerstkranke und sterbende Menschen und ihre Familien in der ganzen Wesermarsch - zu Hause, in Heimen und Krankenhäusern.

Der Ambulante Hospizdienst des Diakonischen Werkes Wesermarsch begleitet und betreut Patienten und Angehörige mit ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die durch fachkundige Ausbildung und praktische Erfahrungen für ihren Dienst qualifiziert sind. Durch fortlaufende Fortbildungen werden unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter weiterhin geschult. Wir arbeiten unentgeltlich. Der Ambulante Hospizdienst des Diakonischen Werkes Wesermarsch ist deswegen mit auf Spenden angewiesen.

Wir freuen uns, wenn die Gemeinde Ovelgönne uns in diesem Jahr finanziell unterstützt, damit wir den hohen Standard, durch Fortbildungen unserer qualifizierten Ehrenamtlichen, aufrecht halten.

Wir setzen uns dafür ein, dass die Menschen in der Wesermarsch erfahren, dass der Ambulante Hospizdienst Ihnen in Ihrer schweren Lebenslage individuelle Informationen, Beratung und Begleitung anbietet und Ihnen damit die persönliche Lebensqualität hilft zu erhalten und Lebenszeit zu gestalten. Wir wollen dazu beitragen, ein öffentliches Bewusstsein dafür zu schaffen, dass das Sterben ein Teil des Lebens ist.

Für den Ambulanten Hospizdienst des Diakonischen Werkes Wesermarsch stehen schwerstkranke und sterbende Menschen jeden Alters und ihre An- und Zugehörigen in der Wesermarsch im Mittelpunkt der Arbeit- unabhängig ihrer kulturellen und gesellschaftlichen Herkunft, sowie ihrer weltanschaulichen oder religiösen Zugehörigkeit.

Im Umgang mit dem Tod und dem Sterben und in der Begegnung mit Menschen am Lebensende gibt es Augenblicke, die immer besonders sind, weil gerade dann das Leben mit all seinen Facetten so spürbar ist. Sie können berühren, erschrecken, verbinden, ausgrenzen, herausfordern, uns bestärken und uns nachdenklich stimmen.

Jeder Mensch ist für uns wertvoll.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Diakonisches Werk
des Ev.-Luth. Kirchenkreises
Wesermarsch

Allgemeine Sozialberatung
Kurvermittlung

Schuldner- und Insolvenzberatung
(gem. Insolvenzordnung anerkannt)

Leitung:

Karin Schelling-Carstens

Diakoniebüro Brake

Bürgermeister-Müller-Str. 9

26919 Brake

Tel. 0 44 01 / 69 59 02

Fax 0 44 01 / 69 58 64

www.diakonie-oldenburger-land.de

diakonisches-werk@t-online.de

Diakoniebüro Nordenham

Mittelweg 5

26954 Nordenham

Tel. 0 47 31 / 36 05 41

Fax 0 47 31 / 36 06 27

www.diakonie-oldenburger-land.de

diakonisches-werk-nordenham@t-online.de

online.de

Bankverbindung

Oldenburgische Landesbank Brake

BLZ 280 210 02

Konto-Nr. 174 6732 500